

Schützenverein 1881 Merkendorf e.V.

## Merkendorfer Schützen auf der Europameisterschaft

Unsere Schützen Günter Ebenhöf und Andreas Pfeiffer haben sich für die IPSC Europameisterschaft im ungarischen Felsötarkany qualifiziert.

Am dritten Oktober ging es los, der Wettbewerb erstreckte sich über fünf Schießtage, ein Tag war für unsere Athleten zur Erholung.

Der Wettbewerb startete bei schönstem Sommerwetter auf Schießständen unter freiem Himmel, kurz nach Beginn der Meisterschaft öffnete der Himmel seine Pforten und der Wettbewerb wurde zu einer regelrechten Schlammschlacht, die sowohl den Schützen als auch ihren empfindlichen Sportwaffen alles abverlangte.

Beim IPSC schießen hat Schütze mehrere Stages (Parcours) zu absolvieren es schießt immer nur ein Schütze auf dem jeweiligen Stand, die anderen warten bis sie an der Reihe sind. Geschossen wird auf Papierscheiben und Stahl Fallscheiben. Die Wertung ergibt sich aus den erzielten Punkten dividiert durch die benötigte Zeit. Es kommt also nicht nur auf Präzision, sondern auch auf Geschwindigkeit an. Diese Schießsportart zählt zu den anspruchsvollsten Schießdisziplinen und verlangt neben der ruhigen Hand auch noch körperliche Fitness und Geschicklichkeit.

Unsere beiden Vereinskollegen starteten in der schnellsten Klasse der open class also der offenen Klasse, bei der die Schützen mit hochgetunten Sportpistolen in atemberaubender Geschwindigkeit die Ziele beschießen.

Dabei mussten unsere Schützen jeden Tag sechs Stages also einzelne Übungen absolvieren. Insgesamt wurden pro Schütze fast 500 Schuss abgegeben.

Am Ende erreichte Andi einen respektablen 56. Platz von den 250 besten IPSC Schützen Europas und Senior Günter erkämpfte sich Platz 45. In der Seniorsklasse. In der Mannschaftswertung kam das Team Germany mit Andreas Pfeiffer auf den sechsten Platz.

Martin Brunner

Sportleiter